



Bürgerinitiative Büsingen Dezember 2018

Für eine tragfähige Zukunft der Ex/Enklave Büsingen am Hochrhein

Liebe Büsingerinnen, liebe Büsinger,

Die Bürgerinitiative möchte Sie über folgende Themen informieren:

- **Rentner aufgepasst!!!**

Verschiedene Krankenkassen verlangen von Rentnern, die Bezüge aus der Schweiz erhalten, zu hohe Beiträge. Für Zahlungen aus der AHV und der Schweizer Pensionskasse dürfen die deutschen Krankenkassen nur den halben, nicht den ganzen Beitragssatz verlangen. Das hatte das Bundessozialgericht in Kassel schon am 30. November 2016 (B 12 KR 22/14 R) verkündet.

Die Begründung:

Erst aus dem Zusammenwirken zwischen erster und zweiter Säule werde der Unterhalt gesichert.

Es zeigt sich, dass in der Praxis einige Krankenkassen diesen Vorgaben nicht entsprechen. Es lohnt sich also für alle, die Renten aus der Schweiz beziehen, die Beitragsbescheide ihrer Krankenkasse genau zu prüfen und gegebenenfalls Widerspruch einzulegen. Leider sind Rückzahlungen der Beiträge nur vier Jahre rückwirkend möglich.

- **Gespräch in der Deutschen Botschaft in Bern**

Am Freitag, den 23. November 2018 waren Bürgermeister Markus Möll und Roland Güntert von der Bürgerinitiative zu einem Gespräch in die deutsche Botschaft nach Bern gereist.

Themen waren die Schweizer MwSt.-Revision, welche Nachteile bei der Auftragsvergabe an deutsche Handwerker bringen kann. Des Weiteren die Kürzung der MwSt.-Rückerstattungen an unsere Gemeinde sowie der aktuell geltende Büsinger Steuerfreibetrag.

Gesprächsteilnehmer waren Botschafter Dr. Riedel, Sekretärin Seidler sowie Vertreter des Landkreises Konstanz und des Regierungspräsidiums Stuttgart.

Das Gespräch verlief konstruktiv. Die Themen werden nun der Gemischten Kommission zur Lösung vorgeschlagen und eine Sitzung für das Frühjahr 2019 angestrebt. Ebenso soll sich im 2019 eine spezielle Arbeitsgruppe mit dem Büsinger Steuerfreibetrag befassen und Vorschläge zu dessen Überarbeitung machen. Gemäss letztem Protokoll der Gemischten Kommission dürfen wir diese im Jahr 2020 zur nochmaligen Prüfung an die Ministerien in Stuttgart und Berlin vorlegen. Eine spannende und anspruchsvolle Aufgabe!

Achtung! Wir machen Winterpause und begrüßen Sie gerne wieder zu unserer nächsten öffentlichen Sitzung der Bürgerinitiative Büsingen am **Montag, den 11. Februar 2019 um 19:00 Uhr** im Ratssaal/Bürgerhaus Büsingen.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie erholsame Feiertage.



Ihre Vertreter der Bürgerinitiative Büsingen

Kontakt:

BuergerinitiativeBuesingen@gmx.ch
www.facebook.com/buergerinitiative.buesingen